

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

47 (16.2.1906) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 47. Drittes Blatt.

Freitag, den 16. Februar

1906.

Geschäftsgehilfsinnenheim des badischen Frauenvereins, Herrenstraße 37.

Sonntag, den 18. Februar 1906

Konzert

gütigst veranstaltet von Herrn Professor **Ordenstein**, Direktor des Großh. Konservatoriums für Musik.

Fräulein **Miltred Cooper** — Klavier,
Fräulein **Mathilde Ribler** — Violine,
Fräulein **Maria Kirn** — Gesang,
Fräulein **Marie Schlesinger** — Gesang.

Anfang pünktlich 8 Uhr.

Freier Eintritt.

Geschäftsgehilfsinnen und weibliche Angestellte in Bureau, Kontoren, Anstalten und bergleichen werden hierzu freundlichst eingeladen.

Das Komitee.

Dankfagung.

Ihre Königliche Hoheit die Frau Großherzogin hatte die Gnade, unserem Zufluchtsheim die hübschvolle Gabe von **50 Mark** zuzuwenden, wofür wir unsern ehrerbietigsten Dank aussprechen.

Der Vorstand.

Ziegler, Stadtpfarrer.

Dankfagung.

Ihre Hochgeborene Frau Gräfin von Rhena hat unserm Zufluchtsheim die Gabe von **20 Mark** gütigst zugewendet, wofür wir unsern ehrerbietigsten Dank aussprechen.

Der Vorstand.

Ziegler, Stadtpfarrer.

Brennholz-Versteigerung,

mehrere Lose, heute nachmittag 2 Uhr im Ministerium, Eingang Ritterstraße, 2. Stod.

Karlsruhe, den 16. Februar 1906.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Goethestraße 37** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche mit Kochgas, Wasserfloß mit reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stod.

3.1. **Gottesauerstraße 9**, nächst dem Durlacher Tor, ist per 1. April eine schöne, geräumige 5 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres parterre.

* **Kaiserstraße 44** ist im 3. Stod auf 1. April eine schöne Balkonwohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst, eine Etage hoch.

* 2.1. **Kriegstraße 174** (Sonnenseite) sind im 3. Stod eine freundl. Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Koch- und Leuchtgas, Balkon, Veranda, Bad etc. auf 1. April, und im 4. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— **Westendstraße 21**, 2 Treppen hoch, ist die vollständig neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst üblichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

* 2.1. **Wilhelmstraße 49** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., per 1. März oder später billig zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

* **Ecke Kaiser- und Kreuzstraße** ist im Neubau, 3 Treppen hoch, eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Küchenveranda, Waschküche, alles modern, per 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62, Westhaus.

Mansarden-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluß, ist auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Erd- laden.

Kriegstraße 162,

ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zubehör, mit schöner Aussicht ins Gebirge und Haltestelle der elektr. Bahn, per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres parterre. *2.1.

3, 4 u. 5 Zimmerwohnungen zu verm.

Boeckstraße 13, 4 Zimmer, 2 Mansarden, 15 u. 17, 5 Zimmer, Bad, 2 Mans.,

Karlstraße 120, Neubau, Ecke Südböndstr., 3 Zimmer, 1 Mans., 4 Zimmer, Bad u. 2 Mansarden,

Ostendstraße 10, Mansardenwohnung, 3 Zimmer und Zugehör.

Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre. *3.1.

Werkstätte zu vermieten.

* **Karlstraße 25** ist im Hinterhaus, parterre, eine schöne, helle Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, auf 1. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Wehgerladen.

Werkstätte oder Magazin,

Waldstraße 31, auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 3. Stod. 6.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Ein Fräulein sucht auf 1. März ein Zimmer und Küche. Gesl. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 1264 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Schlafstelle mit Kost

ist an einen ordentlichen Arbeiter sogleich zu vermieten: **Kronenstraße 34**, 1 Treppe.

12000—14000 Mark

werden auf gute II. Hypothek auf ein neuerbautes Haus in guter Lage anfangs April aufzunehmen gesucht. Agenten ausgeschlossen. Offerten von Selbstverleiher sind unter Nr. 1262 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

6500 Mark

sind auf II. Hypothek per 1. April auszuliehen. Offerten nur von Selbstverleiher unter Nr. 1266 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Antrag.

C. Für kleinen Haushalt ohne Kinder wird ein ordentliches Mädchen gesucht, das kochen kann; ebenso ein jüngeres Zimmermädchen zu einer Dame. Eintritt 1. März oder 1. April. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29.

Jüngeres, gewandtes Fräulein

aus guter Familie wird zu Handreichungen, sowie zur Führung der Bücher für eine erste hiesige, Zahn-ärztliche Praxis gegen entsprechende Vergütung gesucht. Selbstgeschriebene Angebote mit näheren Angaben über Alter, bisheriger Tätigkeit usw. unter Nr. 1253 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Kindermädchen.

* Ein ordentliches Mädchen wird zu einem Kinde auf 1. März gesucht: **Bähringerstraße 92**, 1. Stod.

C. Eine gute Köchin sowie ein gewandtes Zimmermädchen finden in besserem Haushalt bei hohem Lohn gute Stellen. Eintritt 1. März. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 II.

Einfaches, ehrliches Mädchen

für Küche und Hausarbeiten sofort gesucht: **Herrenstraße 27** im Laden.

W. 1 tüchtige **Restaurationsköchin** (Salär 100 M. monatlich),
1 **Kaffee-Köchin**,
2 jüngere **Hausburschen**
sucht sofort

J. Wolfarth's Bureau,
Adlerstraße 39.

Köchinnen, Zimmermädchen,

Schm., Kinder- und Küchenmädchen etc. finden Stellen durch Frau **Urban Schmitt** **Witwe.** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. *

W. 2 Zimmermädchen, welche etwas nähen und bügeln können, finden zum alsbaldigen Eintritt gut bezahlte Stellen durch

J. Wolfarth's Bureau,
Adlerstraße 39.

Ein Mädchen

kann gründlich das **Bügeln** erlernen: **Hirschstr. 30** im **Bügelgeschäft**. Schon von der dritten Woche ab erhält daselbst Bezahlung. *

Ein Junge,

welcher Lust hat, die **Schlosserei** zu erlernen, kann sofort oder später eintreten: **Hirschstraße 42**. *

Violinspieler

wird von einer kleinen Tanzgesellschaft für Sonntag nachmittag auf einige Stunden gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1263 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ein junger Bursche

findet per sofort Stelle bei **C. Ruf**, Amalienstraße 26 I. *

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine alleinlebende Person empfiehlt sich in Wirtschaften zum Geschirrwaschen. Dieselbe nimmt sofort auch Putzarbeiten an. Zu erfragen den ganzen Tag **Karlstraße 39**, Hinterhaus, 2. Stod.

* Älteres gefehtes Mädchen,

Köchin,

in allen Zweigen der Haushaltung durchaus erfahren, sucht auf 1. März oder 1. April dauernde Stellung zu einzelner besserer Herrn. Gest. Offerten unter Nr. 1241 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde Mittwoch abend von Kaiserstraße 176 durch die Hirsch- und Akademiestraße ein **Brillant aus einem Ring**. Abzugeben gegen gute Belohnung: Akademiestraße 17.

Möbel-Verkauf.

3.1. Um mit meinem großen Lager zu räumen, verkaufe ich von jetzt bis 15. März mit 6 % Rabatt alle Sorten Holz- und Polstermöbel.

Fr. Guthörle, Tapezier- und Möbelgeschäft, Kreuzstraße 26.

Salongarnitur,

Sofa, 6 Stühle, Tisch, solide Arbeit, preiswert zu verkaufen: Kriegstraße 39, 1. Stock. Anzusehen von 3-5 Uhr.

Ein gut erhaltener Spiegelschrank sowie 1 großer, viereckiger Tisch sind zu verkaufen: Sofienstraße 13 III. *2.1.

Ladeneinrichtung,

neue, moderne, für Kolonialwaren- und Delikatessengeschäft passend, billig zu verkaufen: Waldstraße 14 I.

Herd.

* Ein fast neuer Herd ist billig zu verkaufen: Schillerstraße 4 II links.

* Gut erhaltene **Herrenkleider und Heberzieher** sowie 2 große **Waschbäder** und 1 dreiflammiger **Gaslüfter** sind billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 25 a, parterre.

Schnauzer,

pfeffer- und salsfarbig, sehr wachsam, gut im Fang, ist in gute Hände preiswert zu verkaufen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuch.

*3.1. Gebrauchtes, aber gut erhaltenes

Klavier

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1254 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Täglich frisch gewässerte
Stockfische**

per Pfund 25 Pfg.
empfiehlt

M. van Benrooy,

4.2. Kolonialwaren,
Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Stockfische

(bekannter Güte) per Pfund 25 Pfg.

Emil Bucherer *2.1.

in den bekannten Verkaufsstellen.

Weinbergschnecken

empfiehlt

C. Cartharius,

Karlstraße 13a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Blooker's Kakao

ohne Zugabe kostet jetzt in Tüten per Pfund Mk. 2.50 und ist zu haben bei

Gerhard Raspe,

3.1. Kaiserstraße 56.



Holländer Schellfische,
Kabeljau, Rotzungen,
Soles, Rheinsalm,
Norweger Salm, Zander,
lebende Bachforellen,
Rheinhechte, Karpfen,
Schleien, Aale.

Gaselhühner, Schneehühner,
Wildenten, Fasanen.

Mehziemer und Schlegel.

Franzöf. Welschhahnen

per Pfd. Mk. 1.30,

franzöf. Welschhühner

per Pfd. Mk. 1.40,

franzöf. Poularden

per Pfd. Mk. 1.50,

junge Hahnen, Tauben,

Suppenhühner,

Gänse, Enten.

Konjerven, Eis

empfiehlt

R. Haas,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte.

Victor Merkle,

Großh. Hoflieferant,

empfiehlt

Schellfische (echte Holländer),
gewässerte Stockfische.

Straßburger Bratgänse,

Steierische Poularden,

junge Hahnen,

Florentiner Tauben,

Pariser Kopfsalat.

Matjes-Heringe,

Malta-Kartoffeln

empfiehlt

3.1.

W. Erb, am Sidellplatz.

**Jean Kissel,**

Kaiserstraße 150, Telephon 885,

empfiehlt lebendfrische

Blaufelchen,

holl. Angelschellfische,

Cabliau, Stockfische, Rot-

zungen, Seezungen, Turbots

(Steinbutt),

Tafelzander.

Fisch-Mäucherwaren, Mari-

naden etc., ff. Maloffol-Kaviar.

Straßburger u. Ulmer Gänse,

französische Poularden, Ka-

paunen, Hahnen.

Malta-Kartoffeln und

Matjes-Heringe.

Neue Obst- und Gemüse-

Konjerven,

erstklassige Marken, stramme Füllung

(mit 10 % Rabatt).

Neue Süd- u. Dessert-Früchte,

frische Ananas.

[Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.]

Frische**Holl. Schellfische**

empfiehlt

Carl Hager,

Großh. Hoflieferant,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Telephon 358.

**Frühstücks-
Käse,**

eigenes Fabrikat,

in bekannt vorzüglicher Qualität

empfehlen

Gebr. Lieb,

zur Butterblume,

Amalienstraße 29 5.5.

und

Waldhornstraße 28, Ecke Kaiserstr.

Prompter Versand nach auswärts.

Extraschwere
Holländische Mustern
stets frisch bei
C. Cartharius,
Karlsstraße 13a, Telephon 1213,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

**Kulmbacher Bier,
Pilsbräu,
Münchener Bier,
Löwenbräu**
empfehlen stets frisch in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Fl.
Gerhard Laspe,
10.1. Kaiserstraße 56.

Zeltower Rübchen
empfehlen
Carl Pfefferle,
Erbprinzenstraße 23.

Zum Färben grauer od.
roter Haare Kuhn's
Ruhextrakt 1.50, attest.
giftfrei, Kuhn's Ruhöl-
Nutin 60 u. 100, Kuhn's
Pomade-Nutin. Verlangen Sie ausdrücklich
v. Frz. Kuhn, Parf., Nürnberg. Hier: G. Vieler,
Parf., Kaiserstr. 223, G. Schneider, Fris.,
Herrenstr. 19, F. W. Sager, Parf., Kaiserstr.

Zum raschen Auffrischen
matt gewordener Möbel
verwendet man am besten
Brillant-Politur
(per Flasche M. 1.-).
zu haben bei
Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstr. 4.
Telephon 1711.

Für Konfirmanden
empfehle in grosser Auswahl zu
billigsten Preisen:
**Hemden, Kragen,
Hosen, Manschetten,
Unterröcke, Vorhemden,
Strümpfe, Krawatten,
Taschentücher, Hosenträger,**
**Madapolam, Satin, Piqué, Stickerei,
Feston, Einsätze**
in nur guten Qualitäten.
Anfertigung nach Maß.
Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88.

Dampf-Waschanstalt
A. Pfützner
übernimmt 12.5.
Haushaltungswäsche
jeder Art.
Schönendste Behandlung.
Prompte Lieferung.
**Herrenwäsche,
Vorhänge.**

Perücken u. Bärte
leihweise für jeden Charakter
bei 5.3.
A. Dürr, Inh. G. Heberle,
Waldstraße 39.

Karlsruher Viederfranz.

1841.

Unsere verehrlichen Mitgliedern zur
Nachricht, daß die **Kilomeilenhefte**
zu unserem diesjährigen **Kostümfest**
am **Freitag, den 16. und Samstag,**
den 17. Februar bei unseren Vereins-
mitgliedern:
Gebrüder Knauss, Papierhand-
lung, Kaiserstraße 63,
Christian Oertel, Ausstattungs-
Geschäft, Kaiserstraße 101/103,
Gerhard Laspe, Delikatessen-Ge-
schäft, Kaiserstraße 56,
Friedrich Weber, Drehermeister,
Kaiserstraße 207,
Julius Lieb, Konditorei, Kaiser-
straße 239,
Albert Keller, Firma C. W. Keller,
Waldstraße 53,
August Wilser, Cigarrenhandlung,
Klanprechtstraße 2,
August Kühn, Kolonialwaren und
Delikatessen, Schützenstraße 13,
Jakob Eissele, Buchdruckerei,
Werderplatz 41,
Fritz Reis, Kolonialwaren, Luisen-
straße 68,
J. F. Nagel, Baugeschäft, Sofien-
straße 116,
gegen eine Gebühr von **50 Pfg.**
abgeholt werden können. Ohne diese
Kilomeilenhefte und gleichzeitigem Vor-
zeigen der Mitgliedkarte ist der Zutritt
weder zum Saal, noch zur Galerie der
Feiðhalle gestattet.
Freitag und Samstag nachmittag von
1-3 Uhr werden Karten und Kilo-
meilenhefte für Einzuführende im
Vereinslokal Amalienstr. 14, 2. Stock
(Klavophorn), abzugeben.
Alles weitere siehe Hauptanzeige.
Der Vorstand. 3.2.

Café-Restaurant
Grünwald.
Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag!
Ausgezeichneter Stoff **Münchener**
Löwenbräu, sowie **Exportbier**
aus der **Brauerei Söpfner**
empfiehlt
J. Müller.
Von 6 Uhr ab Schlachtpotpouri.

Brauerei Fels,
Kronenstraße.
* Heute früh **Kesselfleisch mit Kraut,** mittags
feinste hausgemachte **Leber- und Griebentwürste**
und sonst verschiedene **Wurstwaren,** wozu freunds-
chaftlich einladet
J. Vogel.

Aufgeklärte Frauen wissen es, daß
es höchst wich-
tig ist, beim Waschen nur prima zuverlässige Seifen-
produkte zu verwenden. Das nicht nur, um mög-
lichst sparsam, sondern auch mit bestem Erfolge,
unter größtmöglicher Schonung der Stoffe, zu
waschen. Durchaus prima und zuverlässig ist die
neue **Athena-Seife,** ein großes Doppelstück kostet
nur 25 Pfg.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Hofbericht.
Karlsruhe, 15. Februar.
Heute vormittag empfing Seine Königliche Hoheit
der Großherzog den Präsidenten des Finanz-
ministeriums Geheimrat **Becker** zu längerem
Vortrag.
Nach der Frühstückstafel unternahm Seine Königl.
Hoheit der Großherzog in Begleitung Ihrer
Königlichen Hoheit der Großherzogin die erste
Ausfahrt.
Abends hörte Seine Königliche Hoheit die Vorträge
des Geheimrats **Dr. Freiherrn von Babo** und
des Legationsrats **Dr. Seyb.**

28. öffentliche Sitzung der II. Kammer
Tagesordnung
auf
Freitag, den 16. Februar 1906,
vormittags 9 Uhr.
Anzeige neuer Eingaben. Sodann
Beratung der mündlichen Berichte der Wahl-
prüfungs-Kommission über die Abgeordneten-
Wahlen,
a. im 6. Wahlkreis (Donauessingen-Engen),
Berichterstatter: **Abg. Zehner;**
b. im 53. Wahlkreis (Bretten-Bruchsal),
Berichterstatter: **Abg. Hennig;**
c. im 2. Wahlkreis (Weßkirch-Stodach),
Berichterstatter: **Abg. Eichhorn.**

Ämtliche Mitteilungen.
Mit Entschlieung Großh. Ministeriums der Fi-
nanz vom 7. Februar d. J. wurde Revisionsin-
spektor **Richard Köhler** in Säckingen auf Ansuchen
bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den
Ruhestand versetzt.
Mit Entschlieung Großh. Generaldirektion der
Staatsbahnen vom 8. Februar d. J. wurde
Betriebssekretär **Heinrich Werner** in Ofterburken
zur Zentralverwaltung nach Karlsruhe und
Betriebsassistent **Karl Krieg** in Tauberbischofsheim
nach Ofterburken versetzt.
Durch Entschlieung der Großh. Steuerdirektion
vom 10. Februar d. J. wurde Steuerkommissärassistent
Oskar Auer bei dem Großh. Steuerkommissär für
den Bezirk Pforzheim-Stadt mit der Vernehmung des
Steuerkommissärdienstes **Schönau,** statt **Stausen,**
betraut. (Karlsru. Btg.)

Großherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
 Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke
 empfiehlt grosse Auswahl
Gürtel-Agraffen
 die neuesten Ausführungen
Damen-Gürtel
 aparte Neuheiten. 44.

Färberei Brink.
 Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
 Mäßige Preise.

Gerichtszeitung.
 # Karlsruhe, 14. Februar.

Sitzung der Strafkammer III.
 Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dürr. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Bleicher.

Unter Ausschluß der Öffentlichkeit gelangte die Anklage gegen den in Baden wohnhaften Schlosser Anton Robert Mey aus Kuppenheim wegen Sittlichkeitsverbrechens zur Verhandlung. Mey, der sich am 17. Januar auf Gemarkung Ebersteinburg eines Verbrechens im Sinne des § 176 Ziffer 1 und 3 schuldig gemacht, erhielt 4 Monate Gefängnis.

Die Berufung des Kaufmanns Simon Wolf aus Gernsheim, den das Schöffengericht Baden wegen Betrugs mit 5 Monaten Gefängnis bestraft hatte, wurde als unbegründet verworfen.

Dem Wirte B. Wörner zum „Murgtälcher Hof“ in Langenbrand wurde am 11. Dezember, abends zwischen 9 und 10 Uhr, aus dem Hausgange seiner Wirtschaft eine Kiste mit 2000 Cigarren im Werte von 52 Mk. entwendet. Den Diebstahl hatte der Tagelöhner Martin Niederhöfer aus Schlettstadt ausgeführt, der sich heute wegen Diebstahls im Rückfall zu verantworten hatte. Es wurde zu 4 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, verurteilt.

Zwei Fälle betrafen Berufungen gegen Urteile des Schöffengerichts Bruchsal. Beide Berufungen wurden verworfen und damit folgende Entscheidungen der Vorinstanz bestätigt: Tagelöhner Johann Paul Friedrich aus Eberbach 2 Wochen Gefängnis, und Tagelöhner Karl Johann Dominik Rittershofer aus Durlach 3 Wochen Gefängnis wegen Jagdvergehens und Widerstands; Josef Bender aus Dettringen wegen Bedrohung 25 Mk. Geldstrafe.

Das Opfer eines Betrügers ist die Witwe M. Schindele in Neuburgweiler geworden. Die Frau, die in ziemlich bedürftigen Verhältnissen lebt, wurde mit dem Tagelöhner Wilhelm Koffler aus Durmersheim bekannt, der ihr vorschwindelte, daß er in der Lage sei, ihr eine ständige Unterstützung, eine Art Pension, zu verschaffen. Er werde zu diesem Zwecke für sie die nötigen Eingaben anfertigen und abgeben. Die Frau schenkte den Versicherungen Kofflers Glauben und gab ihm zur Bestreitung seiner Auslagen nach und nach die Gelddbeträge von 3 Mk., 5 Mk. und 1 Mk. Sie wartete lange auf die Wirkung der Eingaben und als jeder Erfolg ausblieb, zog sie Erkundigungen ein, die ihr die Augen öffneten und sie erkennen ließen, daß sie beschwindelt worden war. Koffler hatte sich heute wegen Betrugs im Rückfall zu verantworten. Das Urteil lautete auf 8 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Die Anklage gegen die Tagelöhnerin Karoline Knecht aus Eberbach wegen Diebstahls wurde verlag.

Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.
 Sonntag, den 18. Februar.
Baden-Baden. Nachm. 3 Uhr (im Ochsen) in Singheim. Vortrag über Nachbarrecht (Rechtsanwalt Dr. Höwig).
Gengenbach. Nachm. 1/2 3 Uhr (in der Krone) in Biberach. Vortrag über Obstbaumzucht (Landw.-Inspr. Bach).
Offenburg. Nachm. 1/2 3 Uhr (im Bad) in Zell-Beierbach. Vortrag über Rebbaun u. insbesondere die Behandlung der Reben. (Weinbaulehrer Dümmler).

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 16. Februar 1906.
 42. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten.)

Orpheus in der Unterwelt.

Burleske Oper in 2 Akten und 4 Bildern von Hector Cremier. Musik v. J. Offenbach.
 Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:
 Erster Akt.

1. Bild: Der Tod der Eurydike.
 Die öffentliche Meinung . . . Christ. Friedlein.
 Orpheus, Direktor des Konservatoriums zu Theben . . . Hans Bussard.
 Eurydike, seine Frau . . . Ida v. Westhoven.
 Aristeus, arkadischer Schäfer und Honighändler . . . *)

2. Bild: Der Olymp.
 Jupiter, Beherrscher des Olymps . . . Hugo Haßler.
 Juno, seine Gemahlin . . . Marie Wolff.
 Venus } seine Töchter { Alice Schenker.
 Diana } R. Warmersperger.
 Minerva } Rosa Etkofer.
 Cybele Magdalene Bauer.
 Amphitrite Frieda Meyer.
 Hebe Marie Hofmann.
 Cupido Marie Genter.
 Mars Hugo Höder.
 Merkur Siegfried Heintel.
 Morpheus Friedrich Erl.
 Vulkan Ab. Bodenmüller.
 Apollo August Haag.
 Nestulap Ernst Golde.
 Pluto *)

Die öffentliche Meinung . . . Christ. Friedlein.
 Orpheus Hans Bussard.

Zweiter Akt.

3. Bild: Der Prinz von Arkadien.
 Jupiter Hugo Haßler.
 Pluto *)
 Eurydike Ida v. Westhoven.
 Hans Styr Fritz Herz.

4. Bild. Die Hölle:
 Jupiter Hugo Haßler.
 Pluto *)
 Venus Alice Schenker.
 Diana R. Warmersperger.
 Minerva Rosa Etkofer.
 Cybele Magdalene Bauer.
 Amphitrite Frieda Meyer.
 Hebe Marie Hofmann.
 Cupido Marie Genter.
 Mars Hugo Höder.
 Merkur Siegfried Heintel.
 Morpheus Friedrich Erl.
 Vulkan Ab. Bodenmüller.
 Apollo August Haag.
 Nestulap Ernst Golde.
 Bacchus Max Schneider.
 Die öffentliche Meinung . . . Christ. Friedlein.
 Orpheus Hans Bussard.
 Eurydike Ida v. Westhoven.

Götter, Göttinnen, Nymphen, Bacchantinnen, Faune, Dämonen.

Vorkommende Tänze, arrangiert von Paula Allegri-Bayz.

Im 4. Bilde:
Mennett, getanz von Ida v. Westhoven, Alice Schenker, Hugo Haßler und *)
Galopp, getanz von Luise Kling, Richard Allegri und dem Balletkorps.
 *) Aristeus — Pluto: Hermann Schramm vom Opernhaus in Frankfurt a. M. als Gast.

Die große Pause findet nach dem 2. Bilde statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 1/2 10 Uhr.
 Kaffe-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze: I. Abt. M. 4.— usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag, den 17. Februar. 44. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Der Graf von Charolais.** Trauerspiel in 5 Akten von Richard Beer-Hofmann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Sonntag, den 18. Februar. 14. Vorstellung außer Abonnement. **Die Meisterfinger von Nürnberg** in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr. Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 12. Februar, vormittags 9 Uhr an.

Montag, den 19. Februar. 43. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Zweites Gastspiel von August Junkermann. **Dunkel Bräutigam.** Lebensbild in 5 Akten nach Fritz Reuters „Stromtid“. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:
 am 18. Februar Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50,
 am 17. und 19. Februar Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.—.

Theater in Baden.

Montag, den 19. Februar. 7. Vorstellung außer Abonnement. Erstes Gastspiel: **Cine Reise nach dem Lande der Mitternachts-sonne.** Bühnengroße Projektions-Vorführung in wunderbaren Farbenwirkungen des Weltreisenden Joachim Harms. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag, den 20. Februar. 8. Vorstellung außer Abonnement. Zweites und letztes Gastspiel: **Cine Reise um die Welt.** Bühnengroße Projektions-Vorführung in wunderbaren Farbenwirkungen des Weltreisenden Joachim Harms. Anfang 1/2 7 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Geschließungen:
 15. Febr. Albert Hirntes von Bretten, Tapezier hier, mit Josefine Kiefer von Bruchhausen.
 15. " Rudolf Lubynski von Agram, Architekt in Freiburg, mit Hilba Münzer von hier.

Geburten:
 10. Febr. Jakob, Vater Sevel Erol Kagan, Maler.
 10. " Friedrich Georg, Vater Hermann Mlier, Schlosser.
 12. " Ludwig Otto, Vater Karl Ramm, Friseur.
 12. " Frieda Maria, Vater Karl Leimenzoll, Wagenführer.
 13. " Erna Hilba, Vater Hans Semmler, Dekorateur.
 13. " Karoline Elise, Vater Jakob Eckert, Bierbrauer.
 14. " Karl Heinrich, Vater Karl Lipp, Geschäftsbdiener.
 14. " Gertrud Martha Johanna, Vater Rupert Madlener, Braumeister.

Todesfälle:
 13. Febr. Georg Seufert, Steuereinnemereigehilfe a. D., ein gesch. Ehemann, alt 88 Jahre.
 14. " Margarethe Bohländer, alt 69 Jahre, Ehefrau des Schmieds Michael Bohländer.
 14. " Karoline Mellinger, alt 35 Jahre, Ehefrau des Heizers Emil Mellinger.
 14. " Regine Karcher, alt 64 Jahre, Witwe des Sattlers Anton Karcher.
 14. " Ida, alt 8 Monate 22 Tage, Vater Karl Bortolo, Tagelöhner.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Freitag, den 16. Februar 1906:
 10 Uhr, **Heinrich Jgel**, Privatier (Waldstraße 50).
 1/4 11 Uhr, **Georg Seufert**, Steuereinnemereigehilfe a. D. (Stefaniensstraße 98).
 1/2 2 Uhr, **Karoline Mellinger**, Ehefrau des Heizers (Kronenstrasse 17 a, 4. Stad).
 2 Uhr, **Regine Karcher**, Witwe des Sattlers (Bürgerstraße 5).

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 14. Februar „König Albert“ in New-York, „Brandenburg“ in Cap Henry, „Bonn“ in Lissabon. Passiert am 14. Februar „Main“ in Sillig, „Wärzburg“ Dover. Abgegangen am 14. Februar „Dortmund“ von Oporto, „Gneisenau“ und „Großer Kurfürst“ von Genua, „Schleswig“ von Marseille, „Bonn“ von Lissabon, „Darmstadt“ von Baltimore.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Nachlaß des Landwirts Ignaz Rißler in Berolzheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Borsberg bis 21. Februar; Prüfung: 28. Februar.

Nachlaß des Landwirts und Brunnenmeisters Wilhelm Jenne in Bögingen-Oberhoffen; Anmeldefrist beim Amtsgericht Emmendingen bis 2. März, Prüfung: 26. März.

Bäder und Spezereimwarenhandeler Abraham Löwenstein in Altdorf; Anmeldefrist beim Amtsgericht Ettenheim bis 26. Februar, Prüfung: 6. März.

Tapezier Eduard Trapp in Karlsruhe; Anmeldefrist beim Amtsgericht Karlsruhe bis 6. März, Prüfung: 14. März.

Fuhrmann Karl Menck in Emmendingen; Anmeldefrist beim Amtsgericht Emmendingen bis 15. März, Prüfung: 2. April.

Nachlaß des Kaufmanns Karl Mayer in Offenburg; Anmeldefrist beim Amtsgericht Offenburg bis 14. März, Prüfung: 22. März.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Freitag, den 16. Februar.

2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: Brennholz-Versteigerung im Ministerium, Eingang Ritterstraße, 2. Stod.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Freitag, den 16. Februar:

Apollo-Theater. Vorstellung, abends 8 Uhr.

Bachverein Karlsruhe. Chorprobe im Prinzessin-Wilhelmsstift, abends 8 Uhr.

Chorprobe zu Christus von Liszt im Hoftheaterprobensaal, abends 8 Uhr.

Colosseum. Vorstellung, Anfang 8 Uhr.

Große Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe. Versammlung im „Goldenen Ochsen“, Kaiserstraße 91, abends 1/2 9 Uhr.

Hoftheater. Orpheus in der Unterwelt. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Jungliberaler Verein Karlsruhe. Vortrag des Herrn Prof. Dr. Walter Ray im Saal III der Brauerei Schrempf, abends 1/2 9 Uhr.

Öffentlicher Vortrag für Damen im Saale des Großh. Victoriapensionat von Herrn Professor Dr. Grünmayer, Heidelberg, vormittags von 12-1 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 15. Februar früh.

Lugano wolkenlos - 3°, Biarritz Regen 7°, Nizza heiter 2°, Triest bedeckt 6°, Florenz bedeckt 2°, Rom wolkenlos 1°, Cagliari halbbedeckt 7°, Brindisi bedeckt 6°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrog.

vom 15. Februar 1906.

Die Luftdruckverteilung ist im wesentlichen die gleiche wie am Vortag, indem ein barometrisches Maximum über dem Innern Rußlands einer Depression im Nordwesten der britischen Inseln gegenüber liegt. In Mitteleuropa ist das Wetter noch immer bei Temperaturen, die um den Gefrierpunkt schwanken, vorwiegend trüb und zu Niederschlägen geneigt. Eine wesentliche Aenderung ist nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: Februar, Barometer, Therm. in C., Wind, Himmel

14. Feb. 9 U. 747,8 4,1 4,1 68 SW. bedeckt

15. Feb. 7 U. 749,8 5,1 4,1 68 ND. "

15. Feb. 2 U. 748,6 4,7 3,8 50 " "

Höchste Temperatur am 14.: 6,6; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 0,2. Niederschlagsmenge des 14.: 1,6 mm. Boden schneefrei.

Wasserstand des Rheins vom 15. Februar früh: Schutterinsel 118, gestiegen 3, Rehl 147, gefallen 1, Marau 316, gefallen 2, Rauheim 256 cm, Stillstand.

[5] III.

Telegraphische Kursberichte.

15. Februar 1906.

New-York.

Table with columns: Aetbis-Topeka, Canada Pacific, Chicago Milw., Denver, Louisv. Nashv., New-York Erie, North. Pacific, Southern Pacific, Silber, Steel Comm., Prefer.

Wien (Vorbörse).

Table with columns: Kreditactien, Staatsbahn, Lombarden, Marknoten, Ungar. Goldrente, Kronenrente, Oesterr. Papierrente, Silberrente, Länderbank, Goldagio.

London (Anfang).

Table with columns: Debeers, Chartered, Goldfield, Randmines, Eaststrand, Chicago Milw., Denver Prefer., Aetbis. Prefer., Louisv. Nashv., Union Pacific, Aetbis. Comm., Steel Comm., Prefer.

Berlin (Anfang).

Table with columns: Kreditactien, Disconto-Commandit., Deutsche Bank, Dresdener Bank, Berliner Handelsges., Darmstädter Bank, Comm.-Disconto-Bank, Bochumer, Laurahütte, Harpener, Dortmunder C., Baltimore u. Ohioshars, Tendenz: träge.

Paris (Anfang).

Table with columns: 3% Rente, 4% Italiener, 4% Spanier, Türken (unifz.), Türkenlose, Ottoman, Rio Tinto.

Frankfurt (Anfang).

Table with columns: Kreditactien, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Staatsbahn, Lombarden, Gotthardbahn, Berliner Handelsges.

Karlsruher Stadtanleihen:

Table with columns: 3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907, 3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908, 3% von 1886, 3% von 1889, 3% von 1896, 3% von 1897.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Table with columns: Wechsel Amsterdam, London, Paris, Wien, Italien, Privatdiscont, Napoleons, Reichs-Anleihe, Preussen, Italiener, Portugiesen, innere Russen, Serben, Spanier, Oesterr. Goldrente, Silberrente, Ungar. Goldrente, Kronenrente, Argentinier, Southern, Bulgaren, Disconto-Commandit., Darmstädter Bank, Schaaffh. Bank, Deutsche, Dresdener, Badische, Rhein. Kreditbank, Hypoth.-Bank, Pfälz. Hypoth.-Bank, Länderbank, Wiener Bank, Bank Ottoman, Harpener, Gelsenkirchener, Laurahütte, Bochumer, Hibernia.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

Table with columns: Baden 1901, abgest., i. Mark, 1892/94, 1900, 1902, 1904, 1896, Griechen, Argentinier abg., Chinesen 1896, 1898, Mexicaner, I-III, Russen v. 1902, Russ. Anl. 1905, Türkenlose, Türken 1903, Pfälz. Hyp.-Bank, Oberrhein. Bank, Comm.-Disconto-Bank, Berliner Bank, Bad. Zuckerfabrik, Gritzner, Karlsruh. Maschinenfabr., Edison, Schuckert, Nordd. Lloyd, Packetfahrt, Rhein. Hyp.-Pfdbr.

Frankfurt (Nachbörse).

Table with columns: Kreditactien, Disconto-Commandit., Deutsche Bank, Dresdener Bank, Staatsbahn, Lombarden, Tendenz: ruhig.

Berlin (Schluss).

Table with columns: 3 1/2% Reichs-Anleihe, 3% Preuss. Consols, Baden, Baden abg., bad. Anleihe 1904, Kreditactien, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Nationalbank, Berliner Bank, Comm.-Disconto-Bank, Staatsbahn, Bochumer, Dortmunder C., Laurahütte.

Frankfurt (Abendbörse).

Table with columns: Kreditactien, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Deutsche Bank, Staatsbahn, Lombarden, Bochumer, Gelsenkirchener, Harpener, Laurahütte, Hibernia, Italiener, Portugiesen, Mexicaner, Tendenz: fest.

Berlin (Nachbörse).

Table with columns: Kreditactien, Berliner Handelsges., Deutsche Bank, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Baltimore u. Ohioshars, Bochumer, Dortmunder C., Laurahütte, Gelsenkirchener, Harpener, Hibernia, Tendenz: fest.

Paris (Schluss).

Table with columns: 3% Rente, 4% Italiener.

